

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 1 (1914)
Rubrik: Ausstellungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

TAPETEN

MODERNE WANDBEKLIEDUNGEN

Aktiengesellschaft SALBERG & Co,
ZÜRICH I • Fraumünsterstrasse 8
Telephon 1920 Muster franko zu Diensten



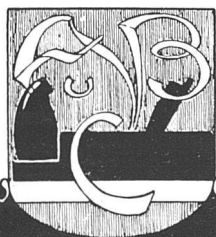
BREND'AMOUR, SIMHART & Co MÜNCHEN

fertigen

KLISCHEES für ein- und mehrfarbigen Buchdruck
sowie **SCHNELLPRESSEN-TIEFDRUCKE**
in anerkannt vorzüglicher Ausführung bei raschster
Lieferung. •• Man verlange Muster und Kostenanschläge.

H. Ballie & Cie. Basel

Möbel



Fabrik

Tapeten

Teppiche

Ausstellung Freiestr. 65.
Feine Innenarchitektur
Bürgerliche Wohnräume

Kunsthhaus Zürich: Schweizerische Arbeiter-Dilettanten Kunst-Ausstellung 7. bis 28. Juni 1914. In Frankfurt, Berlin u. a. O. sind in den letzten Jahren des öftern Ausstellungen von Arbeiten veranstaltet worden, die ihre Entstehung dem unbezähmbaren Streben von Arbeitern verdanken, nach dem öden Einerlei des Stundentages etwas Heiteres, Tieferes zu suchen. Diese Erhebungen von Dr. A. Levenstein, die durch Umfragen noch erweitert wurden, brachten eine größere Wirkung auf Außenstehende, als auf die Arbeiter selbst, da sie dem Gebildeten das naive Wesen einzelner Arbeiter näher brachten und das Verständnis zu erleichtern suchten. Auch die Zürcher Ausstellung ist auf ähnliche Voraussetzungen aufgebaut, wenn die Einführung lautet: „Die Ausstellung soll ein ungefähres Bild geben von dem Drang der Arbeiter nach geistiger resp. künstlerischer Betätigung, die über den Rahmen der Berufsarbeit hinausführt und vielfach als eine Ergänzung derselben aufgefaßt werden kann. Das Ziel der Ausstellung ist also weniger ein künstlerisches, als ein psychologisches.“ Aber gerade dieses Ziel wäre weit eher erreicht worden, wenn die Zahl bedeutend vermindert worden wäre, die vielen Kopien, die übermäßig dominierenden und stets stark beeinflussten Arbeiten von Flach- und Maschinenmalern und Textilzeichnern in Wegfall kämen, dafür aber mehr naive Leistungen gezeigt würden, Dinge die Freude am Fabulieren, Freude an

Kempf & Cie., Herisau

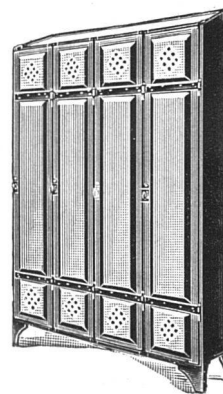
Aeltestes
Geschäft dieser
Branche

Für
alle Betriebe
passend

Mit Prospekten
zu Diensten

Solide
Ausführung

Billige Preise



Eiserne
Arbeiterkleider-Schränke

der Farbe verraten. Damit hätte die Ausstellung auch an künstlerischem Interesse in hohem Maße gewonnen. Naive Kinderzeichnungen der großen Kinder im Volke. Die sind aber selten geworden und sind nicht auf eine bloße Ausschreibung hin zu erreichen.

Die Papstgruft in den vaticanischen Grotten. Am 23. August erfolgte die Beisetzung der sterblichen Ueberreste des Papstes Pius X. in der Unterkirche von St. Peter in Rom. Die Beisetzung ist jedoch eine nur vorübergehende; sie wird eine endgültige, sobald das in der nördlichen Halle der Grotten zur Aufstellung gelangende Grabmal des Papstes vollendet ist.

Nicht zu Unrecht nannte Gregorovius diese Grotten die bedeutendste Katakombe der Weltgeschichte. Kaum eine andere Grabstätte reiht Erinnerungen an große historische Ereignisse und Persönlichkeiten so schlicht und doch gewaltig in nüchtern ernstem Raum aneinander, wie diese, wo Heilige und Unheilige beisammen schlummern, wo in langen Korridoren die Denkmäler und Gräber von Konsuln und Imperatoren, von Päpsten, Kaisern und Königen, von anderen Großen weltlichen und geistlichen Standes stehen. Noch vor einem Jahrzehnt bedurfte man einer persönlichen Erlaubnis des Papstes, um die Unterkirche von St. Peter zu betreten. Heute ist sie leichter zu-



PHOTOGRAPHIE Spezialität in Architektur-Aufnahmen

Techn. Konstruktionen, Intérieur, Maschinen etc.
Aufnahmen für Kataloge und Werke aller Art

H. Wolf-Bender, Kappeler-gasse 16, Zürich
Atelier für Reproduktionsphotographie

Rolladen-Fabrik



Konstruktionswerkstätte
Bauschlosserei

Telephon Nr. 4936



Th. Bertschingers Söhne

Hoch- und Tiefbau- Unternehmung Zürich-Lenzburg

ABTEILUNGSZWEIGE IM HOCHBAU:
Maurerei • Eisenbetonbau • Haustein-
betrieb • (Othmarsinger Muschelsand-
stein) • Zimmerei • Glaserei • Schreinerei

**Ausgerüstet mit tüchtigem, geschultem Per-
sonal und den modernsten Baumaschinen**

J. SPILLMANN Spezialgeschäft
ATELIER FÜR DEC- u. FLACHMALEREI



für
moderne Maltechnik
Flach- u. Dekorations-
malereien
vom einfachsten bis feinsten
Genre

Billige Berechnung
Telephon 5563
Prima Referenzen zu Diensten

ZÜRICH 8
HOSCHGASSE 51

Gebr. Baltensperger / Zürich
Gold- und Silberschmiede
Werkstatt für Edelmetallkunst

Zigarren-Import L. A. BERTHOUD, BERN

— am Hirschengraben —

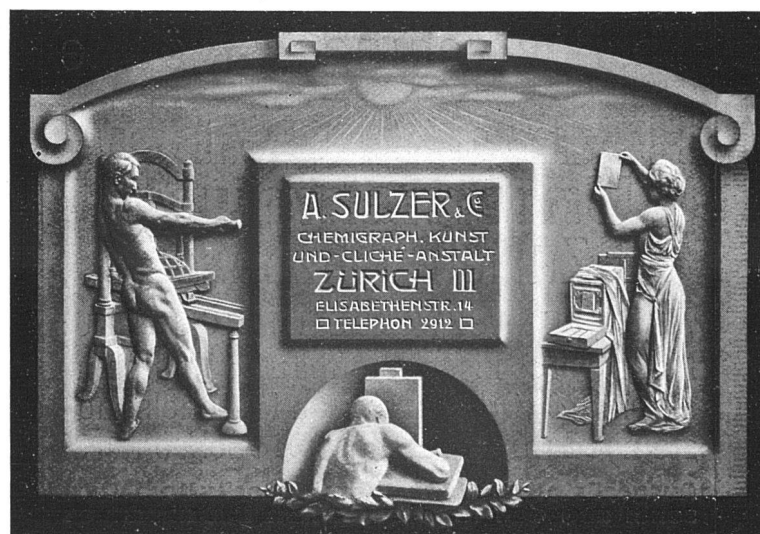
Havana-, Hamburger-, Bremer-Zigarren
In- und ausländische Zigaretten u. Tabake
Alleinverkauf der Marke I. V. Widmann

gänglich und das stimmungsvolle Dunkel dieser Ruhmeshalle des Todes ist längst der elektrischen Beleuchtung gewichen.

Im sogenannten Veronikapfeiler der Oberkirche führt eine Treppe zu den Grotten hinab. Die älteren Grotten (grotte vecchie) verlaufen in langen Gängen nach dem Petersplatz zu, die jüngeren (grotte nuove) liegen hufeisenförmig um die Petersgruft herum. Die ganze unterirdische Anlage verdankt ihre Entstehung dem Umstand, daß beim Neubau unter Paul V. der Boden der modernen Kirche einer Erhöhung von mehreren Metern bedurfte im Gegensatz zur alten Basilika, deren Boden der jetzige Grottenboden bildet.

Unschätzbare Kunstwerke verschiedener Epochen schlummern in den vatikanischen Grotten, dazu ein wahres epigraphisches Museum. Aus der Masse der Denkmäler seien erwähnt: ein Meisterwerk der altchristlichen Epoche, der Sarkophag des römischen Stadtpräfekten Junius Bassus (gest. 359), die marmorne Petersstatue der ältesten Basilika, ein von der Kaiserin Theophano gestiftetes Mosaik, die herrlichen Skulpturen Mino da Fiesoles vom Grabmal Paul II., Gemälde von Giotto usf. Von Königsgräbern interessieren die Ruhestätten des Angel-Sachsen-Königs Ceduallas, der Stuarts Carl III. und Jakob III., der Königinnen Carola von Cypern und Christine von Schweden.

Forst (Lausitz). In dem Wettbewerb für den Neubau eines Realgymnasiums mit Realschule in Forst ist der dritte Preis von 1000 Mark dem Entwurf der Architekten Otto Salvisberg und Georg Schmidt in Berlin-Steglitz zuertheilt worden.



RUD. WEISS
BERN

Telephon 880 • Kesslergasse 7

Bauspenglerei
Sanitäre Anlagen
Bäder etc.